

Kommentar zum Antrag Budget VZGV 2023

VZGV Geschäftsstelle
Mainaustrasse 30
Postfach
8034 Zürich
Telefon 044 388 71 88
Telefax 044 388 71 80
www.vzgv.ch
sekretariat@vzgv.ch

1. Allgemeine Erläuterungen

Aufgrund der Mehrwertsteuerpflicht des VZGV und den damit verbundenen Anpassungen ergeben sich folgende Neuerungen:

- Die Gemeindebeiträge sind gemäss Rechnungsstellung an die Gemeinden und Städte wieder direkt den Kostenstellen zugeordnet. Dies betrifft neu insbesondere die LEKO, welche im Budget einen Anteil an den Gemeindebeiträgen von gerundet CHF 167'000 enthält.
- Der Aufwand der Geschäftsstelle Verein wird mit einem "Normbudget" geführt, bei welchem ausserordentliche Aufwände für Projekte nicht enthalten sind. Diese werden neu unter der ebenfalls neuen Position für Projekte (bisher: Beratungen und Dienstleistungen Dritter) aufgeführt. Basis für das Normbudget bilden die Werte von 2020 und 2021.
- Neu werden die Gemeinkosten des Vereins gemäss festgelegtem Schlüssel (Umsatz) auf die anderen Kostenstellen verteilt. Dies ist in Bezug auf das Gesamtergebnis neutral, beeinflusst aber die Möglichkeiten der Fondsentnahmen.

Das Budget ist ohne Mehrwertsteuer aufgeführt.

2. Bemerkungen zu einzelnen Kostenstellen

2.1 Verein

Unter Projekte sind folgende Aufwände budgetiert:

- Aufbauphase Projekt Fachkräftemangel: CHF 82'000
- Belgeitung der Arbeiten durch die Geschäftsstelle: CH 10'00
- Koordination der AG Fachkräftemangel (Gemeinden 2030): CHF 10'000
- Weitere kleinere Projekte im Umfang von total CHF 17'500.

2.2 LEKO

Das Budget der LEKO enthält folgende ausserordentliche Aufwände:

- Kampagne Lernende: CHF 50'000
- Anpassungen aufgrund BIVO 2022 und Überprüfung/Anpassung Angebot LEKO: CHF 110'000
- Konzeption neues Lernendenlager: CHF 40'000
- Mieterausbau Schulungsräume: CHF 50'000

Aufgrund dieser zusätzlichen Aufwände ist eine Entnahme aus dem Fonds von CHF 225'000 budgetiert.

2.3 Bildung

Bei der Bildung sind wieder Behördenschulungen budgetiert, aber im geringeren Umfang als 2022. Das Pilotprojekt zu digitalen Bildungsangeboten im Umfang von CHF 10'000 wird über den Bildungsfonds finanziert.

3. Gesamtergebnis

Das Budget schliesst mit einem negativen Ergebnis von CHF -35'055 ab - bei Fondsentnahmen von insgesamt CHF 235'000. Die Finanzierung der Aufbauphase des Projekts Fachkräftemangel erfolgt durch die Mittel des VZGV. Dank der hohen Dividendenausschüttung der Federas 2022 ist dies möglich. In der Konsequenz erklärt sich damit das insgesamt negative Ergebnis mit einem Abbau des Eigenkapitals.

Generelles Ziel ist ein ausgeglichener Haushalt über 6 Jahre (bei gleichen Gemeindebeiträgen und nach Fondsentnahmen oder -äufnungen).

4. Auswirkungen auf Fonds und Eigenkapital

Das Budget wirkt sich folgendermassen auf Fondsbestände und Eigenkapital aus:

	Stand Ende 2021	Stand Ende 23 (ohne Berücksichtigung 22)
Autorenfonds	40'976.30	40'976.30
Stand Bildungsfonds	75'000.00	65'000.00
Stand Lehrlingsfonds	274'129.34	49'129.34
Stand Eigenkapital	310'280.38	275'280.38

19. September 2022